

**Gebrauchsinformation:** Information für Anwender

## **Agnus castus D4**

Flüssige Verdünnung zur Injektion

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

### **Was in dieser Packungsbeilage steht**

1. Was ist Agnus castus D4 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Agnus castus D4 beachten?
3. Wie ist Agnus castus D4 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Agnus castus D4 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### **1. Was ist Agnus castus D4 und wofür wird es angewendet?**

Agnus castus D4 ist ein homöopathisches Arzneimittel.

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

### **2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Agnus castus D4 beachten?**

#### **Agnus castus D4 darf nicht angewendet werden:**

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen die Früchte von Vitex agnus castus (Keuschlamm).

#### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Aufgrund des Wirkstoffes Agnus castus D4 darf die Anwendung von 2 Ampullen pro Tag von Jugendlichen ab 12 Jahren und von Erwachsenen nicht überschritten werden.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

#### **Kinder**

Zur Anwendung dieses Arzneimittels als Injektion bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

#### **Anwendung von Agnus castus D4 zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Agnus castus D4 durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

#### **Anwendung von Agnus castus D4 zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol**

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

#### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt um Rat.

#### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### **Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Agnus castus D4**

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

### **3. Wie ist Agnus castus D4 anzuwenden?**

Das Arzneimittel wird unter die Haut (subkutan, s.c.), in einen Muskel (intramuskulär, i.m.) oder in eine Vene (intravenös, i.v.) injiziert.

Die Anwendung sollte nur durch Personen erfolgen, die die jeweilige Injektionsart sicher beherrschen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

### **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach der Anwendung von Arzneimitteln mit dem Bestandteil Vitex agnus castus wurden Überempfindlichkeitsreaktionen mit Hautausschlägen und Nesselsucht (Urtikaria) berichtet.

Außerdem wurden schwere allergische Reaktionen mit Gesichtsschwellung, Atemnot und Schluckbeschwerden beobachtet. Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

*Hinweis:* Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollte das Arzneimittel abgesetzt und Ihr Arzt befragt werden.

#### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### **5. Wie ist Agnus castus D4 aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Das Arzneimittel darf nach dem auf Ampulle und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwendet werden.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

## **6. Inhalt der Packung und weitere Informationen**

### **Was Agnus castus D4 enthält**

*Der Wirkstoff ist:* Agnus castus Dil. D4 1 ml  
in 1 Ampulle.

### **Wie Agnus castus D4 aussieht und Inhalt der Packung**

Agnus castus D4 ist eine Injektionslösung.

Packung mit 8 Ampullen zu 1 ml Flüssiger Verdünnung zur Injektion

### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Deutsche Homöopathie-Union  
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG  
Ottostraße 24, 76227 Karlsruhe  
info@dhu.de  
Apothekenpflichtig

---

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der DEUTSCHEN HOMÖOPATHIE-UNION (DHU) erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des Europäischen Arzneibuches, des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) angefertigt worden. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Handverschüttelung bei der Potenzierung unserer Arzneimittel.

Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten Arzneimittel. Dabei können gleiche Mittel durchaus bei Patienten mit unterschiedlichen Erkrankungen eingesetzt werden. Die gesetzlichen Bestimmungen tragen dieser Besonderheit der Homöopathie Rechnung. Sie legen fest, dass für registrierte homöopathische Arzneimittel keine allgemein gültigen "Anwendungsgebiete" angegeben werden dürfen, wie Sie es von anderen Arzneimitteln gewohnt sind.

Die Therapie mit homöopathischen Arzneimitteln ist eine Reiz- und Regulationstherapie. Sie regt die körpereigenen Selbstheilungskräfte an.

Homöopathische Arzneimittel erhalten Sie ausschließlich in Ihrer Apotheke.

